

Artikel vom 03.10.2022

Informationen aus erster Hand

Auswirkungen der Energiepreise



Auswirkungen der Energiepreise

CSU-Ortsverband ließ sich aus erster Hand informieren

Die Auswirkungen der steigenden Energiepreise waren für die Vorstandschaft des CSU-Ortsverbandes Anlass, sich von Busunternehmer Richard Petz über dessen Probleme und auch über eventuelle personelle Konsequenzen informieren zu lassen. Außerdem blickte man nochmals zurück auf das gemeinsame Jubiläumsfest des Ortsverbandes mit der Frauen-Union.

Enorm zu Buche schlagen, so Richard Petz, die extrem gestiegenen Dieselpreise. Doch ebenso stiegen parallel dazu die Betriebskosten durch die höheren Gas- und Stromkosten. Dies müsse sein Unternehmen bei Angeboten nicht nur für allgemeine Reisen berücksichtigen, sondern auch bei länger laufenden Beförderungsverträgen. Für das Gesamtergebnis des Busunternehmens wirke sich positiv aus, dass man sich nicht auf spezielle Bereiche des Personentransports konzentriert, sondern die Einnahmen sich auf drei Bereiche verteilen. Mit etwa je einem Drittel setzt sich das Fahrangebot zusammen aus Werksverkehr, öffentlicher Linienverkehr und Schulkindertransport und letztlich aus normalen Reiseverkehr, wie Ein- oder Mehrtagesfahrten. In der sich anschließenden Diskussion wurde teils mit unterschiedlicher Argumentation das Thema behandelt. Dabei wurden auch die Fragen nach dem öffentlichen privaten Nahverkehr (ÖPNV) wie auch der MVV angesprochen. Durchaus kritische Stimmen gab es rückblickend auf die jahrelange, trotz Warnung von mehreren Seiten, praktizierte, Energiepolitik, bei der sich die Bundesrepublik in Abhängigkeiten begab, die sich jetzt rächen.

Der CSU-Ortsvorsitzender Albert Stuber dankte Richard Petz mit einem Präsent für seine interessanten Ausführungen

Text: Peter W. Fuhrmann

Foto: Peter W. Fuhrmann

Quelle: Landshuter Zeitung

